

Pressemitteilung

Hybride Messe EK LIVE weckt Lust aufs Handeln

Stabile wirtschaftliche Situation des Verbundes und der Mitglieder durch viele unterstützende Maßnahmen / 2.000 Fachhändler kommen zur ersten Hybrid-Messe in Bielefeld / EK Aufsichtsrat erweitert

Bielefeld, 16.09.2020 - Die lange Messe-Abstinenz ist vorüber: Vom 16. bis 18. September 2020 reisen rund 2.000 angemeldete Unternehmerinnen und Unternehmer aus Deutschland und den Nachbarländern wieder nach Bielefeld. Mehr denn je sind praxisnahe und kreative Fachhandelsleistungen gefordert, die dem Konsumenten in Corona-Zeiten die Lust aufs Shoppen wiederbringen sollen. Diesem Anspruch will die EK/servicegroup gemeinsam mit über 200 Top-Ausstellern auf der Herbstmesse EK LIVE gerecht werden.

Die unter strengen Auflagen organisierte Veranstaltung eröffnet an drei Tagen den Besuchern die Gelegenheit, sich face-to-face mit Händlerkollegen, Ausstellern und dem Team der EK über die aktuelle Situation und die weiteren Entwicklungen im Handel auszutauschen. Gleichzeitig macht es die erste Hybrid-Messe in der Geschichte der EK möglich, dass auch die Handelspartner, die nicht nach Ostwestfalen reisen, per Tablet, PC oder Smartphone auf www.ek-messen.de digital und live an Rundgängen, virtuellen Produktpräsentationen u. v. m. teilnehmen und ordern können.

EK stemmt sich mit vielen Maßnahmen gegen die Corona-Krise im Einzelhandel

„Der inhabergeführte Einzelhandel ist stark, dynamisch und kreativ. Die Corona-Krise hat dies eindrucksvoll bewiesen und der Konsument

hat gezeigt, wie wichtig ihm diese Eigenschaften sind“, so der EK Vorstandsvorsitzende Franz-Josef Hasebrink.

Von Online-Marketing-Kampagnen für die Händler über Zahlungsmoratorium und politische Lobbyarbeit zur Sicherstellung der Finanzierung des Einzelhandels bis hin zum täglichen Sondernewsletter mit Tipps im Umgang mit dem Lockdown hat die Verbundgruppe keine Möglichkeit ausgelassen, sich für ihre Mitglieder einzusetzen. Dabei konnten die Verantwortlichen auf den Rückhalt der Belegschaft zählen: auch der kurzzeitige Einsatz des arbeitsmarktpolitischen Instruments der Kurzarbeit in der EK führte zur wirtschaftlichen Stabilisierung der Gruppe selbst.

„Die Loyalität und der besondere Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während der Krise hat uns beeindruckt. Wir wissen das sehr zu schätzen“, berichten die drei Vorstände Franz-Hasebrink, Martin Richrath und Susanne Sorg unisono über das große Engagement der EK Belegschaft.

Auch der Ausbau der Online-Kompetenz im Mitgliederkreis, der von der Verbundgruppe mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützt wurde, konnte gerade während des Lockdowns die exorbitanten Umsatzeinbrüche zumindest abfedern.

Für die Verantwortlichen sind dies die wichtigsten Faktoren, die die aktuell stabile wirtschaftliche Situation der EK mitbeeinflusst haben.

EK LIVE Highlights – sicher vor Ort

Damit die Fachbesucher, Aussteller und das EK Messteam sich auf die Highlights der EK Herbstmesse konzentrieren können, haben die Verantwortlichen ein behördlich freigegebenes Sicherheitsprogramm aufgelegt, das alle denkbaren Risiken minimiert. Die zahlenmäßige Limitierung der angemeldeten Gäste und ein Flächenangebot von 32.000 qm machen die Gestaltung von Laufwegen und das

Abstandhalten leicht, die Maskenpflicht und ein durchgängiges Hygienekonzept sorgen für bestmögliche Verhältnisse. Gute Voraussetzungen also, sich auf der EK LIVE unbeschwert mit Trendsportimenten, aktuellen Konzeptentwicklungen und praxisnahen Dienstleistungen zu befassen. Und davon gibt es eine ganze Menge.

EK Home beispielsweise stellt eine neue Kampagne für den Fachhandel unter dem Namen „Von Herzen gern“ vor. Hier dreht sich alles um gemeinschaftliche Marketingaktivitäten für individuell profilierte Fachhändler. Die aktuelle Corona-Situation bildet die Sonderpräsentation „Umsatzchancen für die neue Zeit zuhause“ ab. Hier werden Artikel vorgestellt, die das Leben in den eigenen vier Wänden in Zeiten von Home-Office, Kurzarbeit und Social Distancing schöner und einfacher machen. Die Bandbreite reicht von Artikeln für Küche, Kinderzimmer, Bad und Büro, in welchem Zimmer auch immer.

Im Elektrobereich warten viele der neusten Themen, Geräte und Trends von der gerade stattgefundenen IFA 2020. Die Bielefelder haben sie aus Berlin mitgebracht und stellen sie exklusiv auf der EK LIVE vor. Konzeptpartner und solche, die es werden wollen, dürfen auf neue, weiterentwickelte Komponenten von *electroplus küchenplus* gespannt sein, genauso wie die Leuchtenfachhändler im EK Verbund auf den druckfrischen „Lichtwelten-Katalog“. Das EK Shopkonzept für Raumausstattung "Homed" verspricht kompetente Individualberatung, inszenierte Erlebnisräume und ein abgestimmtes Sortiment. Dabei geht es nicht nur um den Verkauf von hochwertigen Fußböden, Vorhängen, Tapeten und Wandfarben, sondern in erster Linie um die Realisierung von Wohnträumen.

Für die Handelspartner mit textilen Sortimenten bietet die Messe nach den erfolgreichen EK Fashion Ordertagen in Bielefeld, Salzburg und Mannheim Zeit zum Netzwerken und die Präsentation der EK Fashion Handelsmarken.

Im EK Dienstleistungs-Center freuen sich nach langer Pause gut 20 Experten auf persönliche Gespräche über attraktive Dienstleistungsangebote, die über alle Branchen hinweg Mehrwert bieten. Das Angebot erstreckt sich von der Absatzfinanzierung bis hin zur Warenwirtschaft. EK Händler können so bei der notwendigen Konzentration auf Kunden und Kerngeschäft auf starke Partner bauen, die ihnen den Rücken freihalten.

Aufsichtsrat um einen Sitz erweitert

Durch das Votum der EK Vertreterversammlung, die am Vortag der Messe in Bielefeld stattfand, wurde Paul van Tilburg in den Aufsichtsrat der EK aufgenommen. Der 37-jährige Inhaber des niederländischen Mitgliedsunternehmens Van Tilburg Mode & Sport mit rund 550 Mitarbeitern in Nistelrode wurde einstimmig in das Gremium gewählt. Damit besteht der Aufsichtsrat mit Wilhelm Behrends (Vorsitzender, Wiesmoor), Hannes Versloot (stellv. Vorsitzender, Terneuzen/NL), Johannes Lenzschau (Wildeshausen), Wolfgang Neuhoff (Dortmund) und Paul van Tilburg (Nistelrode/NL) nun aus fünf Mitgliedern.

Keine Zeit für Feiern, aber für Ehrungen

Aus Sicherheitsgründen finden auf der EK LIVE – mit Ausnahme der Vertreterversammlung – keine größeren Veranstaltungen statt. Davon ist nicht nur das etablierte Format des Retail Forums betroffen. Auch die beliebte EK Passion Party fällt der Corona-Lage zum Opfer. Was aber nicht heißt, dass die EK auf die verdiente Ehrung der diesjährigen Passion Star Preisträger verzichtet. Neben der Verleihung der „Handels-Oskars“ für herausragende unternehmerische Leistungen in Krisenzeiten werden auch im Leuchtensektor Auszeichnungen für den „Lichtplaner 2020“ und den „Lieferanten des Jahres“ vergeben. In kleinem Rahmen, aber deshalb nicht weniger herzlich!